



Title	Ueber die Japanische Ichneumoniden-Gattung Eupalamus Wesm
Author(s)	Uchida, Toichi
Citation	Insecta matsumurana, 2(4), 202-205
Issue Date	1928-06
Doc URL	http://hdl.handle.net/2115/9153
Type	bulletin (article)
File Information	2(4)_p202-205.pdf



[Instructions for use](#)

UEBER DIE JAPANISCHE ICHNEUMONIDNE- GATTUNG *EUPALAMUS* WESM.

VON

TOICHI UCHIDA

(mit 2 Textfiguren)

Nur die folgenden 3 Arten nebst eine Varietät, welche zu der Gattung *Eupalamus* WESM. gehören, sind bisher aus Japan bekannt:

Eupalamus flaviventralis UCH.

E. lamentator THUNB. = *E. trentepohlii* WESM.

E. lamentator THUNB. var. *japonica* UCH.

E. coreanus UCH.

Diese Arten und Varietät wurden vom Verfasser im Jahre 1926 im „Journ. Coll. Agr., Hokkaido Imp. Univ., Vol. XVIII, pt. 2¹⁾“ veröffentlicht. Unter diesen Arten ist die zweite, die der Autor in jener Arbeit unter dem Namen *E. trentepohlii* WESM.²⁾ behandelt hat, das Synonym von *E. lamentator* THUNB., und zwar diese Art früher als WESMAEL von THUNBERG bereits im Jahre 1822 in „Ichn. Ins. Hym., VIII, p. 257³⁾“ beschrieben wurde. Diese verbreitert über ganz Europa, aber die erstere und letztere haben sich nur in Japan beschränkt.

Da ich seitdem noch 2 neue Arten gefunden habe, von welchen eine Art von Prof. Dr. S. MATSUMURA aus Honshu und die andere von Prof. S. ISSIKI aus Formosa gesammelt wurde, möchte ich sie in dieser Gelegenheit veröffentlichen.

Hiermit spreche ich Herrn Prof. Dr. S. MATSUMURA für seinen freundlichsten Leitungen meinen herzlichsten Dank aus, und auch bin ich Herrn Prof. S. ISSIKI, der mir eine von diesen interessanten Arten geschenkt hat, zum innigsten Dank verpflichtet.

Uebersicht der Arten

I. Grundfarbe schwarz	2
– Grundfarbe gelbrot	4

1): Erster Beitrag zur Ichneumoniden-Fauna Japans.

2): *Eupalamus trentepohlii* WESM., Nouv. Mém. Ac. Brux., p. 15, ♀ (1844).

3): Mém. Acad. Sc. St. Petersburg, VIII, p. 257 (1822).

2. Bauchseite des Hinterleibs und der Mundteil ganz gelb. Schienen ohne weissen Fleck. Area superomedia fast elliptisch *flaviventralis* UCH.
 — Bauchseite des Hinterleibs und der Mundteil schwarz. Schienen weiss gefleckt. Area superomedia gross und quadratisch 3
 3. Stirnränder, alle Hüften auf den Unterseiten und der Petiolus am Hinterrande ohne weissen Fleck *lamentator* THUNB.
 — Stirnränder, alle Hüften auf den Unterseiten und der Petiolus am Hinterrande weiss gefleckt *lamentator* THUNB. var. *japonica* UCH.
 4. Schildchen an den Seiten über die Mitte hinaus gerandet. Felderung des Metathorax vollständig; Area superomedia fast hexagonal
 *coreanus* UCH.
 — Schildchen nur an der Basis seitlich gerandet. Felderung des Metathorax unvollständig 5
 5. Hinterleib mehr oder weniger schwärzlich gefleckt. Hintertarsen und -schienen an den Spitzen verdunkelt *giganteus* sp. nov.
 — Hinterleib und Beine hell gelbbrot *formosanus* sp. nov.

BESCHREIBUNGEN DER NEUEN ARTEN

Eupalamus giganteus sp. nov.

♀. Grosse und kräftige Art. Kopf nach hinten schwach verschmälert; Stirn und Scheitel zerstreut grob punktiert; Gesicht dicht grob punktiert und zerstreut kurz gelb behaart; Wangen und Schläfen kaum punktiert. Fühler sehr kräftig, borstenförmig, in der Mitte erweitert. Thorax etwas breiter als der Kopf, matt; Mesonotum dicht grob punktiert; Schildchen flach, glatt, schwach glänzend, nicht gerandet; Metanotum auffallend dicht grob unregelmässig gerunzelt; Area superomedia undeutlich, viereckig, deutlich länger als breit; Pleuren grob längsgerunzelt. Hinterleib glatt, matt; Petiolus am Rücken mit 2 Längskielen; Postpetiolus mit einzelnen groben Punkten; das 2te Segment an der Basis eingedrückt, dicht fein unregelmässig gerunzelt, der übrige Teil desselben fein punktiert; Gastrocölen gross und flach. Bohrer kurz vorragend. Beine deutlich dick. Flügel gelb, am Randmal bräunlich getrübt;

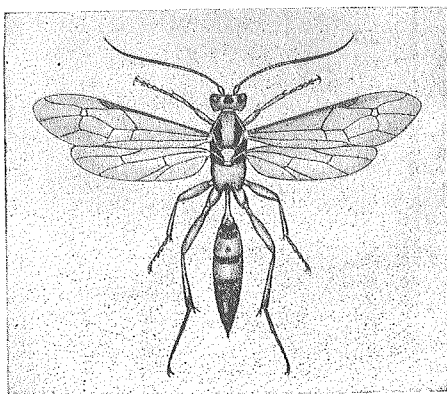


Fig. 1.

Eupalamus giganteus sp. nov. ♀, × 1½

Stigma gelbrot; Areola pentagonal; Ramellus fehlend.

Färbung gelbrot. Antennen an den Spitzenhälften schwarz, in der Mitte gelblich und gegen die Basis hin von der Grundfarbe. Die Nähte des Thorax, das Mesonotum an den Seiten und der Metathorax an der Hinterseite schwarz. Die sämtlichen Hüften, Pro- und Mesopleuren gelb. Die Hintertarsen ganz und deren Schienen an den Spitzen, das 2te und 3te Hinterleibssegment an der Basis und die übrigen Segmente auf der Rückenseite schwärzlichbraun bis schwarz. Körperlänge: ♀ 25 mm.

Fundort: Honshu (Ikao in der Präf. Gumma); nur ein ♀ Exemplar wurde am 20. August 1927 von Prof. Dr. S. MATSUMURA gesammelt; das Männchen noch nicht aufgefunden.

T. N.: *Ô-ashibuto-himebachi*.

Der form und Färbung nach der folgenden Art etwas ähnlich, aber die Färbung des Hinterleibs und der Hinterbeine, und die Skulptur des Metathorax ganz verschieden.

***Eupalamus formosanus* sp. nov.**

♀. Kopf von vorn gesehen fast quadratisch, hinter den Augen verengt, kaum punktiert, fein gelb pubescent; Gesicht zerstreut punktiert, in der Mitte gewölbt; Clypeus deutlich getrennt vom Gesicht, vorn abgestutzt; Labrum vorragend, am Vorderrande mit zahlreichen langen goldgelben Haaren. Fühler

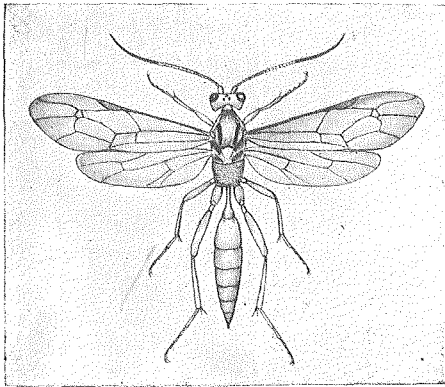


Fig. 2.

Eupalamus formosanus sp. nov. ♀, $\times 1\frac{1}{2}$

deutlich dick, borstenförmig, verhältnissmässig kurz, in der Mitte ziemlich stark verdickt. Thorax robust, gelb pubescent wie beim Kopf; Mesonotum dicht punktiert, matt; Parapsidenfurchen ganz fehlend; Schildchen flach, glatt, nicht gerandet; Metanotum dicht unregelmässig gerunzelt, die Felderung undeutlich, nur die Area superomedia vorhanden, länglich oval; Metapleuren dicht quer gerunzelt; Luftlöcher des Metathorax lang gestreckt. Hinterleib spindelförmig, schwach glänzend, fast glatt, nur der Basalteil, das 2te Segment an der Basis eingedrückt, etwas runzelig punktiert; Gastrocölen ziemlich gross, flach, in der Mitte längsgerunzelt. Bohrer fast versteckt. Beine dick, besonders die Vorder- und Mitteltarsen. Flügel gelb getrübt, am Randmal etwas verdunkelt; Areola fast pentagonal; Ramellus klein.

Grundfarbe gelbrot. Fühler gegen die Spitze hin schwarz, in der Mitte

oben etwas gelblich, an der Basis wie die Grundfarbe. Die Nähte des Thorax und das Mesonotum beiderseits schwarz. Hüften und Pleuren rötlichgelb; Beine und Hinterleib von der Grundfarbe. Körperlänge: ♀ 20–21 mm.

Fundort: Formosa (Kiraikai); 2 ♀ Exemplare wurden am 28. Juni 1927 von Prof. S. ISSIKI erbeutet; das Männchen unbekannt.

T. N.: *Taiwan-ashibuto-himebachi*.

Der Form und Färbung nach *E. coreanus* UCH. sehr ähnlich, unterscheidet sich aber durch das ungerandete Schildchen und den nicht gefelderten Metathorax.

摘 要

Eupalamus 属の本邦産姫蜂は、三種、一變種が著者に依つて發表せられありしも、尙ほ著者は二新種を發見したれば、茲に發表すべし。

NEW SPECIES OF INSECTS FROM JAPAN DESCRIBED
DURING THE YEAR 1927

RHYNCHOTA

FUKUI, T.:—Naichi-san Shokuchu-kamemushika Zuzetsu (II), (Kontyu, Tokyo, II, pp. 1–16).
Reduvius yanoi, p. 2, f. 8.

KATO, M.:—Descriptions of some new Japanese and exotic Cicadidae (Trans. Nat. Hist. Soc. Formosa, XVII, pp. 274–283).

Dasypsaltria coreana, p. 274; *Euterpnosia koshunensis*, p. 277; *E. olivacea* p. 278; *Melampsalta* (?) *abdominalis*, p. 282; *M. ishikii* KATO var. *flavicosta*, p. 283.

—:—A Catalogue of Japanese Cicadidae, with Descriptions of new Genus, Species and others. (Trans. Nat. Hist. Soc. Formosa, XVII, pp. 19–41).

Rihana ochracea WK. var. *takesakiana*, p. 22; var. *gracilis*, p. 22; var. *interrupta*, p. 22; *Neotanna* (n. g.), p. 26; *Cosmopsaltria montana*, p. 27; *Meimuna apalifera* WK. var. *nigroventris*, p. 30; *M. uraina* KATO var. A, B, C, p. 30; *Terpnosia vacua* OLIV. var. *nigra*, p. 31; *Euterpnosia viridifrons* MATS. var. A, p. 32; *Mogannia hebes* WK. var. D, p. 34; *M. bella*, p. 36; *Huechys sanguinea* DE GEER var. *albifascia*, p. 37.

—:—Description of a new Cicada from Formosa (Trans. Nat. Hist. Soc. Formosa, XVII, pp. 210–213).

Dasypsaltria formosana, p. 210.